



Bezirksschützenverband Andelfingen

www.bsv-andelfingen.ch

02.06.2021

Ehrungen von zwei Jahren nachgeholt

Im Rahmen einer schlichten Feier hat der Bezirksschützenverband Andelfingen (BSVA) am letzten Wochenende die infolge Corona verpassten zahlreichen Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen der letzten zwei Jahre in Benken nachgeholt.

Roland Müller

Jeweils im Rahmen der Delegiertenversammlung des BSVA werden zahlreiche erfolgreiche Schützen aller Altersstufen ausgezeichnet und verschiedene Ehrungen vorgenommen. Da diese Delegiertenversammlungen im März 2020 wie auch 2021 nicht physisch durchgeführt worden sind, konnten auch im feierlichen Rahmen die Auszeichnungen nicht vergeben werden. „Wir haben uns entschieden, dies nun heute mit dieser schlichten Feier im Freien hier in Benken nachzuholen“, hielt Matthias Geiger, Präsident des BSVA in seiner Begrüssung am Sonntagnachmittag in Benken aus. Dank dem Umstand, dass das Wetter mitspielte, waren die Einschränkungen bezüglich dem Covid-19-Schutzkonzept gering.

Bereits vor über 20 Jahren führte der BSVA als erster Verband überhaupt eine eigene 5. Feldmeisterschaftsauszeichnung für je 40 Anerkennungskarten vom Feldschiessen und Obligatorischen ein. In der Zwischenzeit hat auch der Zürcher Kantonalverband (ZHSV) nachgedoppelt und vergibt in eigener Regie eine eigene Medaille, welche nun zusammen mit dem Diplom des BSVA an 11 Gewehrschützen 300m und zwei Pistolenschützen 25/50m überreicht werden durften. Zugleich wurden aus beiden Jahren die nur einmalig zu vergebene Tapfermedaille an 5 Gewehrschützen überreicht. Weitere vier Gewehr- und drei Pis-

tolenschützen haben dieses Resultat an einem Feldschiessen schon mehrmals erreicht und wurden mit Wein ebenfalls geehrt.

Weitere Spezialpreise

Seit Jahren vergibt der BSVA für den Nachwuchs wie auch sehr erfolgreichen langjährigen Schützen verschiedene Spezialpreise.



BSVA-Präsident Matthias Geiger (links) wurde mit dem Diplom vom BSVA für die fünfte Feldmeisterschaftsauszeichnung und Medaille des ZHSV ausgezeichnet, während Nachwuchschefin Geissler Noël Baumgartner und Manuel Keller (rechts) als beste Jungschützen 2020 + 2019 mit der Uhr auszeichnen durfte.

Als bester Jungschütze wurde für 2019 Manuel Keller (SV Ossingen) sowie für 2020 Noel

Baumgartner (SV Ossingen) je mit der von Urs Stähli gestifteten BSVA-Uhr ausgezeichnet. Als Bezirksmeister Gewehr sind Martin Girsberger (MSV Truttikon) sowie die punktgleichen Ernst Freimüller (SV Humlikon – Adlikon) und Luca Girsberger (MSV Truttikon) sowie mit der Pistole Roger Spalinger (PC Alten – Marthalen) und Simon Bucher (PSV Berg a.I.) geehrt worden.

In den letzten Jahren haben immer mehr Schützen bei den Feldmeisterschaftsauszeichnungen auch die nächste Quote von je 50 Karten geknackt. Dies wiederum bewog den Vorstand des BSVA eine sechste Auszeichnung mit einem Pokal einzuführen. Doch für die Vergabe ab 2019 wählte der Vorstand einen neuen Weg, allenfalls auf den Pokal zu verzichten. „Wir haben bei den gemeldeten Gewinnern nachgefragt, ob sie allenfalls anstelle des Pokals lieber eine Bargabe haben und stiessen dabei auf eine breite Zustimmung“, erklärte Geiger. Entsprechend konnten Alwin Bertschinger (Cholfirst-Schützen), Arthur Urfer (SV Humlikon) und Karl Brandenberger (Irchelschützen) die entsprechende Gabe für 2019 überreicht werden.



Alwin Bertschinger (Cholfirstschützen), Karl Brandenberger (Irchenschützen Berg – Buch) und Arthur Urfer (SV Humlikon – Adlikon) wurden mit dem der 6. Feldmeisterschafts-Gabe des BSVA ausgezeichnet (vlnr).

Zugleich wurde das langjährige Vorstandsmitglied und ehemaliger Bezirkspräsident Ernst Freimüller (Humlikon) zum Ehrenmitglied ernannt und geehrt.



Der ehemalige Bezirkspräsident und langjährige Vorstandsmitglied Ernst Freimüller wurde zum Ehrenmitglied ernannt.